

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

08.10.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 495|21

Geldautomat gesprengt | Unfall – vier Verletzte | Diebstahl aus Schmuckgeschäft

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Chris Graupner (cg)

Geldautomat gesprengt

Ort: Großpösna, Sepp-Versch-Strasse

Zeit: 08.10.2021, gegen 03:00 Uhr

In der vergangenen Nacht betraten Unbekannte den Automatenraum einer Bankfiliale. Mittels einer noch unbekanntem Sprengvorrichtung sprengten sie einen Geldausgabeautomaten auf, der dadurch vollständig zerstört wurde. Es entstand zudem weiterer Sachschaden an den Räumen der Bankfiliale und durch die Wucht der Explosion ebenfalls an einem angrenzenden Ladengeschäft. Die unbekanntem Tatverdächtigen flüchteten anschließend in unbekanntem Richtung. Ob etwas entwendet wurde, ist noch nicht bekannt. Es waren mehrere umliegende Freiwillige Feuerwehren im Einsatz, zum Ausbruch eines offenen Brandes kam es nicht. Die Höhe des insgesamt entstandenen Sachschadens steht noch nicht fest. Es wird ermittelt wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion. Kriminaltechniker und Experten des Landeskriminalamtes Sachsen unterstützen die Ermittlungsarbeit. (cg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Betrug zum Nachteil älterer Menschen

Fall 1

Ort: Leipzig (Zentrum), Springerstraße

Zeit: 07.10.2021, gegen 12:00 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Eine unbekannte Frau sprach eine 85-jährige Frau vor ihrem Haus an. Ihr gelang es, unter einem Vorwand die Wohnung zu betreten. Die Frau verwickelte die Dame dort in ein längeres Gespräch, während weitere hinzugekommene Unbekannte die Wohnung durchsuchten. Erst später, als die fremde Frau wieder gegangen war, stellte die 85-jährige fest, dass diverser Schmuck in unbekanntem Wert und ein mittlerer vierstelliger Bargeldbetrag fehlten. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls.

Fall 2

Ort: Leipzig (Thekla), Sosaer Straße

Zeit: 06.10.2021, 12:12 Uhr bis gegen 15:00 Uhr

Die 97-jährige Geschädigte wurde durch einen unbekanntem Mann mehrmals täglich mit unbekannter Nummer angerufen. Dieser gab sich als Polizeibeamter des Reviers Halle aus und schilderte, dass ihr Sohn einen Verkehrsunfall verursacht haben soll. Zur Abwendung der Strafe soll sie eine Kautionszahlung bezahlen, dem sie zustimmte. Später klingelte ein unbekannter Mann und gab an, die mittlere vierstellige Summe abholen zu wollen. Die Seniorin übergab einen Briefumschlag mit dem Geld. Am nächsten Morgen bemerkte die Seniorin den Betrug, als ihr Sohn diese besuchte. Es werden Ermittlungen wegen Amtsanmaßung und Betruges werden geführt.

Fall 3

Ort: Leipzig (Connewitz), Meusdorfer Straße

Zeit: 07.10.2021, 11:36 Uhr

Ein unbekannter Mann rief bei einem 80-jährigen an und stellte sich als »Kriminalpolizei« vor. An der angezeigten Telefonnummer erkannte der Senior, dass dies nicht die Polizei sein konnte und fragte nach, wieso mit solch einer Nummer angerufen wird. Daraufhin beendete der Anrufer das Telefonat. Es entstand kein Vermögensschaden. Die Polizei führt Ermittlungen wegen Amtsanmaßung.

Fall 4

Ort: Löbnitz, Delitzscher Straße

Zeit: 07.10.2021, gegen 17:15 Uhr

Bei einer 92-jährigen rief am frühen Abend ein unbekannter Mann an. Dieser stellte sich lediglich als »Polizei« vor und erläuterte, dass es mehrere Einbrüche in der Nachbarschaft gegeben haben soll. In der Annahme sie spreche mit der Polizei, beantwortete sie die Fragen nach den in der Wohnung befindlichen Wertgegenständen. Danach wurde der Anruf unmittelbar beendet. Es entstand kein Vermögensschaden. Die Polizei ermittelt wegen Amtsanmaßung. (db)

Diebstahl aus Schmuckgeschäft

Ort: Leipzig (Thekla)

Zeit: 07.10.2021, gegen 16:45 Uhr

Gestern Nachmittag betrat eine unbekannte Frau ein Schmuckgeschäft. Sie lenkte die dortige Inhaberin am Tresen mehrfach ab. In einem unbeobachteten Moment entwendete die Unbekannte mehrere kleine Tüten mit Schmuck aus dem hinteren Bereich des Geschäfts. Der Stehlschaden liegt im oberen vierstelligen Bereich. Danach flüchtete die Tatverdächtige.

Die Frau konnte wie folgt beschrieben werden:

- circa 30 bis 40 Jahre alt
 - circa 1,63 Meter groß
 - rundliches Gesicht
 - hellblau-türkise Fingernägel
 - Bekleidung: grau-blau-weiß-gestreiftes Kopftuch, grau-schwarz-grüne weite Jacke, durchscheinendes Tuch auf den Schultern, orange-gelbe Hose
- Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Diebstahls aufgenommen.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder der unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (db)

Unfall – vier Verletzte

Ort: Leipzig (Schönefeld-Ost), Braunstraße / Stöhrerstraße

Zeit: 07.10.2021, gegen 11:30 Uhr

Der Fahrer (57, deutsch) eines Renault Captur fuhr auf der Braunstraße stadtauswärts und hatte die Absicht, an der Kreuzung Stöhrerstraße nach links in Richtung Theklaer Straße abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtsberechtigten Opel Astra (Fahrer: 85), der sich im Gegenverkehr befand und die Braunstraße stadteinwärts fuhr. Dessen Fahrer und Beifahrerin (83), sowie der Fahrer und die Beifahrerin (56) des Pkw Opel wurden verletzt. Alle Personen wurden zur Behandlung sowie Beobachtung in umliegende Krankenhäuser gebracht. An beiden Fahrzeuge entstand Totalschaden, der mit etwa 25.000 Euro beziffert wurde. Die Straße wurde zur Unfallaufnahme gesperrt. Gegen den 57-Jährigen wurden Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (db)

Verfassungsfeindliches Symbol in Schule geschmiert

Ort: Leipzig (Lausen-Grün)

Zeit: 06.10.2021, zwischen 14:00 Uhr und 14:30 Uhr

Unbekannte brachten mit schwarzer Farbe ein gespiegeltes nationalsozialistisches Symbol in der Größe von etwa 40 x 30 Zentimetern an einem Heizkörper im Treppenhaus einer Schule an. Durch die anschließende Beseitigung wurde die Oberfläche des Heizkörpers derart beschädigt, dass dieser neu gestrichen werden muss. Der Sachschaden ließ sich noch nicht

bezziffern. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und des Verdachts der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (db)

Fahrzeug gestohlen

Ort: Schkeuditz (Kursdorf), Terminalring

Zeit: 30.09.2021, gegen 12:00 Uhr bis 07.10.2021, 23:45 Uhr

Unbekannte entwendeten einen gesichert auf einem Parkplatz abgestellten Renault Traffic (Erstzulassung: 2017) in der Farbe Blau mit dem amtlichen Kennzeichen **KC-AS 422**. Der Wert des Fahrzeuges liegt im niedrigen fünfstelligen Bereich. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (db)

Auffahrunfall – ein Schwerverletzter

Ort: Groitzsch (Cöllnitz), B 176

Zeit: 08.10.2021, gegen 03:00 Uhr

Ein Mercedes Sprinter, ein Dacia Duster und ein Renault Master Transport fuhren hintereinander auf der Bundesstraße 176 von Neukieritzsch in Richtung Groitzsch. Am Abzweig Cöllnitz wollte der Mercedes-Fahrer nach links abbiegen und musste verkehrsbedingt halten. Der Dacia hielt dahinter. Der 57-jährige Fahrer (deutsch) des Renault fuhr auf den Dacia auf und schob diesen auf den haltenden Mercedes. Der 33-jährige Dacia-Fahrer wurde schwer verletzt und musste in ein umliegendes Krankenhaus gebracht werden. Alle Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden, der Gesamtschaden beläuft sich auf circa 45.000 Euro. Gegen den Renault-Fahrer wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (db)

Schwerer Verkehrsunfall mit drei Verletzten

Ort: Wermsdorf (Calbitz), B 6

Zeit: 07.10.2021, gegen 14:20 Uhr

Auf der Bundesstraße 6 in Richtung Calbitz fuhren ein Traktor Case mit zwei beladenen Anhängern, ein nicht am Unfall beteiligter weiterer Pkw und ein 78-jähriger Fahrer (deutsch) eines VW Golf. In entgegenkommender Richtung, aus Calbitz kommend, fuhr die 24-jährige Fahrerin eines Mercedes Transporters und dahinter ein 40-jähriger Fahrer eines VW Transporters. Der Fahrer des VW Golf setzte trotz unklarer Verkehrslage zum Überholen des Traktors an und kollidierte frontal mit dem entgegenkommenden Mercedes Transporter. In der Folge wurde er seitlich an den Traktor geschleudert. Danach geriet er wieder auf den linken Fahrstreifen, wo es zu einem Zusammenstoß mit dem VW Transporter kam. Die Straße wurde für die Dauer der Bergungsarbeiten vollständig gesperrt. Der Fahrer des VW Golf erlitt schwere Verletzungen und wurde in ein umliegendes Krankenhaus gebracht, die Fahrerin des Mercedes Transporters und der Beifahrer des VW Transporters wurden leicht verletzt und am Unfallort behandelt. An allen beteiligten Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Der VW Golf und der Mercedes Transporter mussten abgeschleppt werden.

Der Gesamtschaden beläuft sich auf circa 45.000 Euro. Der 78-jährige Golf-Fahrer muss sich nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung verantworten. (db)

Vorfahrt missachtet

Ort: Eilenburg, B107

Zeit: 07.10.2021, gegen 13:22 Uhr

Der Fahrer (deutsch, 78) eines Audi TT fuhr auf der Bundesstraße 107 zwischen Eilenburg und Wöllnau in nördliche Richtung. Er wollte nach links in die Rödgener Landstraße abbiegen und beachtete dabei den entgegenkommenden 20-jährigen vorfahrtsberechtigten Motorradfahrer nicht. Es kam zum Zusammenstoß. Der Kradfahrer erlitt schwere Verletzungen und musste in ein naheliegendes Krankenhaus gebracht werden. Das Motorrad musste abgeschleppt werden. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Gesamthöhe von circa 15.000 Euro. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung werden gegen den Fahrer des Audi TT geführt. (db)